

Restauranttipp - Wie ein Nobelpreisträger dinieren

19.10.2010, 10:06 | Tourismus, Auto & Verkehr

Pressemitteilung von: *Reisen.de Service GmbH*

Jedes Jahr am zehnten Dezember, wenn die Nobelpreise in Stockholm verliehen werden, hält ganz Schweden den Atem an. Beim Empfang einer großen Anzahl berühmter Gäste muss ebenso hinter den Kulissen alles stimmen. Für eine exklusive Speise- und Weinfolge am Abend sorgt das Stockholmer Edelrestaurant Stadshuskällaren um Chefkoch Gunnar Eriksson. Das minutiös geplante Dinner selbst wird vom Nobelpreiskomitee bestimmt. Nach der Verleihung ist es sogar als Tourist möglich, in den Genuss der erlesenen Speisen zu kommen. Das Reiseportal reisen.de verrät, wie die Nobelpreisträger speisen.

Wer eine Reise nach Stockholm (<http://www.reisen.de/hotelcategory/index/id/21388/name/Stockholm/>) plant, sollte sich den zehnten Dezember im Kalender markieren. Am Todestag Alfred Nobels herrscht in der Stadt Ausnahmezustand. Zahlreiche Wissenschaftler und prominente Gäste finden sich zur Nobelpreisverleihung im Konserthuset am Hötorget ein und nehmen ihre Ehrungen entgegen.

Bereits Wochen vorher, im September, beginnt die Planung der exklusiven Dinnerfolge. Dabei wird jeder noch so nebensächlichen Kleinigkeit, wie einem schräg liegenden Salatblatt oder einer nicht richtig platzierten Beilage auf den Tellern, höchste Aufmerksamkeit geschenkt. Die Tischdekoration fliegt einen Tag vor der Verleihung aus San Remo ein. In dem italienischen Kurort hatte Nobel viele Winter verbracht und ist dort auch im Jahr 1896 gestorben.

Der Tag der Nobelpreisverleihung ist dann nicht nur für die Gäste ein aufregendes Ereignis. Ebenso steht das gesamte Küchen- und Servierpersonal unter Strom. Über 300 Bedienungen und Ober, 30 Köche und 25 Spüler kommen zum Einsatz. Darüber hinaus sind allein fünf Mitarbeiter nur damit beschäftigt, die Weinflaschen an dem Abend zu öffnen.

Weitere Informationen:

<http://www.reisen.de/Magazin/showArticle/article/1076/>

Portrait

Die Unister-Gruppe vermarktet und betreibt erfolgreiche deutschsprachige Internetportale im Reisebereich wie ab-in-den-urlaub.de, fluege.de, hotelreservierung.de, www.reisen.de und travel24.com. Außerdem tritt sie mit urlaubstours.de als Reiseveranstalter auf und versteigert Reisen über auvito.de, das kostenlose Online-Auktionshaus. Komplementäre Produkte und Dienstleistungen werden aus den Bereichen Finanzen mit geld.de und Verbraucherinformation mit preisvergleich.de angeboten.

Link zur Pressemitteilung:

<https://www.openpr.de/news/477149/Restauranttipp-Wie-ein-Nobelpreistraeger-dinieren.html>